

Turbulence from the Abyss-Return

Von X-Breakgirl

Kapitel 32:

"Halt an."

"Was ist denn los, Raven?" Rayearth verlangsamt sein Tempo. *"Wir haben erst den halben Weg geschafft."*

"Das weiß ich, aber du wirst Echo allein zum Anwesen bringen." Gil rutscht vom Rücken des Chain. "Ich muss zurück."

"Ich verstehe zwar nicht warum, aber vielleicht wartest du noch einen Moment. Da vorn sind deine Freunde."

"Wo?" Gil schaut sich suchend um und entdeckt Oz, Reim und den Diener Robin, die auf ihn zugelaufen kommen.

"Gil!" Oz erreicht ihn als erster. "Du hast Echo-chan gefunden. Geht es ihr gut? Und was ist mit dem Kerl, der sie entführt hat?"

"Sie hat eine Verletzung an der Schulter, die ihr von Break zugefügt wurde. Als er angriff, hat sie sich dazwischen geworfen. Eigentlich sollte nämlich Vincent getroffen werden."

"Vincent?", wiederholt Reim überrascht. "Aber wie...er war doch..."

"Ich weiß nicht, aber er ist wieder da." Gil kramt hektisch seine Zigaretten aus der Tasche und steckt sich eine an, nimmt einen tiefen Zug. "Und anscheinend hat Break das schon eine ganze Weile gewusst! Aber er...der verlogene Mistkerl hat es einfach vor uns allen verschwiegen!"

"Ich glaube, Mad Hatter hatte einen guten Grund dafür. Lass dir doch von ihm erzählen, warum er es dir nicht schon eher gesagt hat."

"Warum bist du nicht einfach still? Ein Chain wie du versteht doch überhaupt nichts davon." Gil wirft die halbgerauchte Zigarette auf den Boden und tritt mit dem Fuß drauf. "Es wäre seine verdammte Pflicht gewesen, mir zu sagen, dass Vincent wieder aufgetaucht ist! Stattdessen versuchen er und mein Bruder, sich gegenseitig umzubringen! Aber die beiden schulden mir eine Erklärung und die werde ich auch bekommen!"

"Gil." Oz stößt einen Seufzer aus, als der Schwarzhaarige losrennt. "Tja, er war nicht zu halten. Na gut, erzähl uns jetzt mal, was hier eigentlich los ist, Rayearth. Diese Feuersäulen, die bis vor einer Weile ausgebrochen sind - Rheena hat sie doch mit ihrer Magie verursacht, nicht wahr?"

"Das stimmt, aber sie hat es nicht gewollt. Sie wurde von einem Chain beeinflusst. Entschuldigt, ich würde euch das jetzt gern richtig erklären, aber Raven bat mich, Echo zum Anwesen zu bringen. Und dann will ich schnell zu Rheena zurückkehren."

"Du machst dir Sorgen um deinen Contractor." Oz ist der besorgte Klang in seiner Stimme aufgefallen. "Ich kann das gut verstehen. Reim-san", wendet er sich an den

Brillenträger. "Könntest du dich nicht um Echo-chan kümmern?"

"Verzeiht, Oz-sama, aber wenn Xerxes wirklich mit Vincent kämpft..." Reim rückt seine Brille gerade. "Ich werde auch mit euch dorthin gehen."

"Dann schickt Echo einfach zu uns." Sharons Stimme dringt aus dem Schatten zu Oz's Füßen. "Bei mir und Oscar-sama ist sie in guten Händen. Und ihr könnt versuchen herauszufinden, warum Vincent sich die ganze Zeit unter einer roten Robe versteckt hielt."

"Nii-san kann wirklich kräftig zuschlagen." Vincent reibt sich das schmerzende Kinn, wo ihn Gil's Faust getroffen hat. "Ich hätte nicht gedacht, dass es ihn so sauer machen würde, weil ich ihm meine Rückkehr verschwiegen habe."

"Vincent." Leo ist nähergetreten. "Lotti und ich werden jetzt in unser Anwesen gehen. Und du wirst uns begleiten und mir einige Fragen beantworten."

"Tatsächlich? Nun, aber leider kann ich diese freundliche Einladung im Augenblick nicht annehmen. Wie ich vorhin bereits sagte, werde ich jetzt endgültig die Angelegenheit zwischen Mad Hatter und mir zu einem Abschluss bringen." Vincent senkt den Blick auf den weißen Haarschopf. Zuvor hatte er Breaks kurze Ablenkung genutzt, um ihn mit gezielten Schlägen auf den Boden zu befördern und hockt nun auf ihm. "Das ist doch in deinem Interesse, nicht wahr? Aus diesem Grund bist du doch auch hier geblieben. Oder nein, wohl eher, weil du dir Sorgen machst, was ich mit deiner geliebten Fae anstelle, wenn du sie nicht beschützt. Allein der Gedanke, wie deine wunderschöne, sanftmütige Liebste mir hilflos ausgeliefert ist und ich..."

"Halt deinen verdammten Mund!" Purer Hass flackert in Breaks Auge. "Ich schwöre dir, ich werde dich töten, wenn du sie anrührst!"

"Das bezweifle ich", erwidert Vincent. Er legt seine Hand auf die Schusswunde an Breaks Arm und drückt zu. Seine Lippen verziehen sich zu einem breiten Grinsen, als der Weißhaarige vor Schmerz kurz zusammensuckt. "Verfluchter Bastard!", presst er zwischen zusammengebissenen Zähnen heraus.

"Lotti, wir gehen." Leo steigt hinter ihr auf den Rücken ihres Chain. Auch er hatte inzwischen ein leichtes Beben gespürt. "Es hat keinen Sinn zu bleiben. Vincent wird sich nicht überzeugen lassen, uns zu begleiten. Und hier kann es jetzt gleich richtig ungemütlich werden."

"Ich habe nichts dagegen. Leon wird auch immer unruhiger." Lotti legt ihm eine Hand in den Nacken. "Los, lauf." Der Chain gehorcht und entfernt sich mit raschen Sprüngen.

"Du hättest das Angebot nicht ablehnen sollen, elende Ratte. Denn jetzt wirst du mit mir zusammen abtreten."

"Was redest du für wirres Zeug?" Vincent runzelt die Stirn. "Der einzige, der heute stirbt, bist du."

"Oh nein. Ich fürchte, da irrst du dich." Break legt den Kopf zurück und schließt sein Auge. "Wenigstens bleibt mir die Gewissheit, dass du nicht mehr davonkommen kannst. Schau, es geht schon los. Rheenas Magie bricht erneut aus, genau jetzt."

Nicht weit von ihnen färbt sich der Schild von Fae völlig rot und wächst langsam, stetig in die Höhe und zu den Seiten.

"Was geschieht denn da jetzt schon wieder?"

"Gilbert-kun?" Break reißt erschrocken sein Auge auf. "Warum bist du wieder hier? Ich habe dir doch gesagt, du sollst dich mit Echo-kun ins Anwesen begeben!"

"Ich muss doch nicht darauf hören, was du sagst!", knurrt Gil. "Und du, Vincent, geh sofort von ihm runter und lass ihn aufstehen! Ich will jetzt wissen, warum ihr beide mir kein Wort gesagt habt!"

"Halt die Klappe und sieh zu, dass du verschwindest! Du dämlicher Idiot, hau endlich ab! Na los!"

"Wenn hier jemand ein Idiot ist, dann du, Break! Schau dich doch nur einmal an, du..."
Weiter kommt Gil nicht.

Die magische Halbkugel explodiert in einem gleißenden Licht, eine enorme Druckwelle fegt in alle Richtungen und reißt ihn, Vincent und Break einfach mit sich.